

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Tagesimpuls
Ergänzungen zur / Änderungen der Tagesordnung
2. Protokoll der letzten Sitzung
3. Rückblick Gremiumsschulung „Prävention“ und Ausblick auf weitere Aktionen bzw. Aktivitäten der Gremien
4. Rückblick auf die Karwoche und Ostern 2023
5. Nutzung der Gemeinderäume
6. Informationen zu den runden Tischen / Teams in pastoralen Handlungsfeldern (TipH)
7. Berichte aus dem KV und den Verbänden
8. Was noch zu sagen bleibt / Verschiedenes

Es sind 16 PGR-Mitarbeitende anwesend, 10 fehlen entschuldigt, 2 fehlen unentschuldigt.

TOP 1:

Die Sitzung wurde um 19:05 Uhr durch Anne Knubben mit dem Tagesimpuls eröffnet.

In der letzten Vorstandssitzung ist angeregt worden, dass die Themen, die unter dem Tagesordnungspunkt „Was noch zu sagen bleibt / Verschiedenes“ bereits zu Beginn der Versammlung genannt werden, damit auch dieser Punkt in einem vertretbaren Zeitrahmen bearbeitet werden kann und nicht plötzlich Themen auftauchen, die ggf. einen gesonderten Tagesordnungspunkt benötigt hätten.

Unter Punkt 8 – Was noch zu sagen bleibt / Verschiedenes – sollen Informationen zum Gemeindefest St. Laurentius, zum aktuellen Stand in Liebfrauen, zu Fronleichnam in der Pfarrei und zu einem Sonderpunkt von Bernd Steinrötter weiter gegeben werden.

TOP 2:

Es gibt keine Anmerkungen oder Änderungen zum Protokoll der letzten PGR-Sitzung.

TOP 3:

Kirsten van Eyll gibt eine kurze Zusammenfassung des Schulungstages für die damals nicht anwesenden Gremiumsmitglieder.

Einige PGR-Mitarbeitende beschreiben die Veranstaltung als informativ und gelungen. Positiv angemerkt wurde, dass es eine gemeinsame Veranstaltung von PGR und KV war.

Anne Knubben schildert eine Übungs-Situation, die gleich zu Beginn der Schulung stattfand und in der die anwesenden Gremiumsmitglieder einen beschriebenen Fall (Ort des Geschehens die Sakristei einer Gemeinde) im Hinblick auf „es war nichts“, „es handelt sich um eine Übergriffigkeit“ oder „es handelt sich um Machtmissbrauch“ beurteilen sollten. Die Beurteilung dieser Situation hat viele Ge-

sprache mit sich gebracht und gezeigt, dass das persönliche Empfinden in der Beurteilung der Situation eine große Rolle spielt. Es zeigt aber auch, dass man sehr vorsichtig bleiben muss und in gewissen Situationen genau auf die Beteiligten schauen muss.

Diese Achtsamkeit ist mehr denn je notwendig. Hanna Büchte berichtet, dass zwei Messdiener-Kinder die Messdiener-Leitung informiert haben, dass ihnen Gottesdienst-Besucher*Innen beim Auszug aus der Kirche und auch beim Verlassen der Sakristei über die Schulter gestreichelt haben und dass sie dieses als sehr unangenehm empfunden haben.

Das Verhalten der Kinder ist von allen als korrekt (und mutig) empfunden worden. - Die meisten Gremiumsmitglieder waren der Auffassung, dass dieses Anfassen der Kinder aus guter Absicht und möglicher Dankbarkeit, dass diese Kinder den Dienst am Altar übernommen haben, passiert ist. Dennoch sollte es nicht erneut passieren.

Pfarrer Pingel hat darum gebeten, dass man ihn, Pastor Steinrötter oder den jeweiligen Gottesdienstleiter direkt informiert, sobald so eine Situation beobachtet wird.

Die Personen sollen auf diese Situation angesprochen werden und gebeten werden, den Dank an die Kinder verbal zum Ausdruck zu bringen.

Pastor Pingel bittet darum, dass er direkt informiert wird, sobald eine entsprechende Beobachtung gemacht wird. Diese Bitte geht auch an die Messdiener-Leitung und die Messdiener-Kinder.

Die anwesenden Gremiumsmitglieder werden gebeten, in den Verbänden, Chören, Gremien und Gemeinschaften der Pfarrei zu informieren und so eine Sensibilität zu erzeugen. Die Verantwortung für die Schutzbefohlenen muss immer im Vordergrund stehen.

Abschließend wird mitgeteilt, dass es den angekündigten 2. Schulungstermin für im März verhinderte Gremiumsmitglieder geben wird. Details folgen.

TOP 4:

Das vorbereitete Angebot des Liturgiekreises für die ersten 3 Tage der Karwoche ist nicht angenommen worden. Die Abende sind von 4 Personen vorbereitet worden und nur an einem Abend waren 4 Teilnehmer gekommen.

Für Irritationen der Kirchenbesucher hat das Spiel der Orgel am Gründonnerstag und Karfreitag gesorgt. In den Pfarrnachrichten gibt es inzwischen eine Erklärung durch den Kantor der Gemeinde. Seitens des Pastoralteams wird das Gespräch mit den Kirchenbesuchern gesucht, die sich beschwert haben.

Zukünftig soll die Gemeinde vorab informiert werden, wenn die Orgel auch am Gründonnerstag und Karfreitag zur Unterstützung der Gemeinde spielen wird. – So hat jeder Kirchenbesucher die Möglichkeit zu entscheiden, ob er den Gottesdienst besucht oder nicht.

Es wurden die Fragen in den Raum gestellt, ob man in der Pfarrei über die Einführung einer Feedback-Kultur nachdenken möchte und ob man sich Gedanken gemacht hat oder macht, dass die Gemeinde / die Pfarrei mögliche Kirchenbesucher an andere Pfarreien verliert, weil die Liturgie (hier im speziellen Gründonnerstag und Karfreitag) geändert worden ist.

Pastor Pingel resümiert, dass die Karwoche und das Osterfest viele positive und besondere Momente bereitgehalten haben und dass die Feiern der Osternacht mit dem anschließenden Osterfeuer bzw. die Gottesdienste an den Ostertagen sehr berührend waren.

TOP 5:

Die Gemeinderäume in der Pfarrei werden von unterschiedlichen Gruppen und Verbänden genutzt. Leider ist zu beobachten, dass die Räume nach der Benutzung oft nicht aufgeräumt werden und / oder schmutzig hinterlassen werden.

Es gibt Leute in der Pfarrei, die immer wieder auf- und hinterher räumen, um die Gemeindezentren in einem ordentlichen Zustand zu erhalten. Es ist aber nicht deren Aufgabe. Daher sollte es nicht sein, dass die Gruppen und Verbände die von ihnen genutzten Räume unaufgeräumt verlassen. Sie selbst möchten auch aufgeräumte und saubere Räume vorfinden.

Die Gremiumsmitglieder werden gebeten, diese Bitte in die Gruppen, Verbände, Chöre und Gremien zu tragen und ggf. auch ein Aufräumen einfordern.

TOP 6:

Runder Tisch der Jugend	letzte Aktion: Osterfeuer am Karsamstag nach der Messe nächster Treff am 05.06.2023 Pfadfinder bereiten das Pfingstzeltlager vor Kommunion am 18.05.2023 und 21.05.2023
Runder Tisch Kirchenmusik	nächster Termin: Juni 2023
Runder Tisch St. Hippolytus	hat getagt am 12.04.2023 In der Zeit vom 07.07.2023 – 16.07.2023 findet eine Quilt-Ausstellung in der Pfarrkirche statt – das Vortreffen ist am 16.05.2023 im Pfarrzentrum Grillabend für jedermann nach der Vorabendmesse am Samstag, den 16. September 2023 (organisiert durch den Runden Tisch Hippolytus und die Verbände) Das traditionelle Turmfest findet am 09.12.2023 statt. Anfrage an den PGR: Ist das im Pfarrzentrum installierte WLAN offen für jedermann? Wer ist hier Ansprechpartner? Reicht das WLAN auch bis in die Kellerräume? Wer kennt das Passwort für die Nutzung? Die Klingelanlage am alten Eingang zum Pfarrzentrum ist defekt. Damit können manche Räume nicht mehr erreicht werden. Es wird um die Reparatur gebeten.

Runder Tisch St. Clemens /

Runder Tisch Liebfrauen	Musikalische Stunde am 02.04.23 ist wegen der Erkrankung des Musikers ausgefallen. Der Runde Tisch hat am 17.04.2023 getagt und trifft sich am 10.07.2023 um 18:00 Uhr in St. Clemens Seitens des RT wird die Bitte an den PGR und das Pastoral-Team getragen, die Fronleichnams-Prozession in diesem Jahr stattfinden zu lassen.
Runder Tisch Marien	keine neuen Informationen
Caritaskonferenz St. Marien	nächstes Treffen am 23.05.2023
Kolping Marien	regelmäßige Treffen wöchentlich montags
Runder Tisch Kolping	nächstes Treffen am 24.05.2023 um 19:00 Uhr in Sutum
Kirchenvorstand	s. TOP 7
Runder Tisch kfd	nächster Termin: Juni 2023
kfd St. Hippolytus	Ein geplanter Ausflug der kfd fand nur wenig Resonanz. Auf Ansprache der evangelischen Frauenhilfe Horst soll nun ein gemeinsamer Ausflug geplant werden, da es auch dort nur noch eine geringe Anzahl an Teilnehmenden gibt.
Runder Tisch Laurentius	Die Vorbereitungen für das Gemeindefest 2023 laufen Um Kuchenspenden wird gebeten, Helfer sind herzlich willkommen
gemütliches Kaffeetrinken	Das Angebot des gemütlichen Kaffeetrinkens wird gut angenommen. Die Veranstaltungen beginnen in der Regel mit einem Impuls. Anschließend gibt es (selbstgebackenen) Kuchen und viele Gespräche der Teilnehmenden untereinander.
PH Willkommenskultur	nächster Termin: 22.05.2023; 18:00 Uhr
PH Kirchenpolitik	Das Team bittet darum, sämtliche Aktivitäten mit dem Blick auf die gesamte Pfarrei zu überdenken.
Liturgie-Ausschuss	tagt am 11.05.2023 und plant die Segensorte in den Ferien
Vatikän(n)chen	es werden neue Messdiener*Innen gesucht. Dazu sind auch die aktuellen Kommunionkinder angesprochen worden. Ein erstes Treffen findet am 17.06.2023 in St. Hippolytus statt. Die Ausbildung soll vorrangig an den Kirchenstandorten (St. Hippolytus und St. Clemens) erfolgen. Pastor Pingel bestärkt die Messdiener-Leitung und bedankt sich für den Einsatz in der Pfarrei.
PH Medien	Hanna Büchte, Elisabeth Dalka und Maria Streich beschäftigen sich seit geraumer Zeit mit der Homepage und möglichen neuen Medien, z. B. die Anschaffung digitaler Schaukästen. Die Unzufriedenheit über das derzeitige Aussehen der Schaukästen war die Basis für das Projekt. Inzwischen haben erste Gespräche stattgefunden und als Beispiel wurde dem Pfarrei-Team das „Wartezimmer-TV“ (bekannt aus diversen Arztpraxen) vorgestellt. Es hat sich schnell herausgestellt, dass vor allem hohe Baukosten für die Strom- und Internet-Anschlüsse zu erwarten sind. Die Planungen laufen und es wird bald einen Termin mit dem Verwaltungsleiter, Ralf Berghane, geben.

TOP 7:

Der KV hat zwischen der Sitzung im März und heute nicht getagt.

TOP 8:

Es wird über die Vorbereitungen des Gemeindefestes St. Laurentius berichtet.

Die Jugendlichen der Pfarrei werden mit 6 Personen zur Unterstützung der Spielstände am Samstag dabei.

Die Eröffnung des Gemeindeganzungs Liebfrauen findet am 03.09.2023 statt.

Die Aufnahme der Gottesdienste im neuen Gemeindeganzung Liebfrauen ist erst nach Fertigstellung der Bestuhlung möglich. Hier gibt es zurzeit eine Lieferverzögerung.

Fronleichnam 2023: Der Gottesdienst zum Fronleichnamsfest findet in der Glashalle des Schlosses Horst statt. Es wird keine Prozession geben.

Die Bestuhlung und das Aufräumen der Glashalle muss durch eigene Helfer gewährleistet werden.

Die Jugend (Pfadfinder) sind dazu schon angesprochen worden.

Ansprechpartner im Pastoral-Team ist Barbara Strack.

Nach Beendigung des Gottesdienstes soll es die Möglichkeit zur Begegnung geben. Getränke sollen ausgeschenkt werden.

In der vergangenen Woche gab es einen Großbrand in einem Mehrfamilienhaus in Schaffrath. Das Haus ist zurzeit unbewohnbar. Bernd Steinrötter hat ein erstes Gespräch mit Frau Ingrid Husmann (Bezirksvertreterin für Schaffrath) geführt, um über mögliche Hilfen für die Betroffenen zu sprechen. Der derzeitige Stand ist, dass Sachspenden eher benötigt werden als Geldspenden.

Da der Bereich Schaffrath der Pfarrei St. Urbanus angehört, sollen mögliche Aktionen gemeinsam mit der Pfarrei erfolgen und abgestimmt werden.

Firmung 2023:

Die Feier der Firmung ist für den 23.09.2023 terminiert. Im Anschluss könnte es ein Treffen mit Bischof Overbeck geben. Details – wer nimmt ggf. teil und in welchem Format findet das Treffen statt – werden in den nächsten Tagen in einem Gespräch zwischen Pastor Pingel und Bischof Overbeck besprochen.

Die Sitzung wurde um 20:55 Uhr geschlossen.

Anne Knubben (PGR-Vorstand)

Beate Niemann (Schriftführerin)